

Drehbuch-Projekt "Das dritte Kind" – Exposé

Stand vom Jänner 2023

1 Das dritte Kind – der Plot

Im ersten Teil geht es vordergründig um Walter, einen Menschen mit Entscheidungsschwächen, der zu allem Unglück auch noch von schweren Ängsten geplagt wird zwischen den Stühlen sitzenzubleiben, für die er sich nicht entscheiden will.

Er ist Programmierer und lebt in einer gespaltenen Welt.

Die Welt ist in einen "grünen" Block und einen "blauen" Block gespalten.

Niemand wird es uns übelnehmen, wenn wir in Walter eine Metapher für Österreich/Wien (im kalten Krieg) erblicken.

Doch im "dritten Kind" geht es eigentlich gar nicht um Walter den Bigamisten – der erste Teil der Trilogie ist demzufolge nur ein Prolog – sondern um die Kinder.

Insbesondere geht es um ein ominöses "drittes Kind", welches laut einer Weissagung "die Welt retten wird".

Im zweiten Teil der Trilogie bekommen die Familien Walters ein drittes Kind, ein Pflegekind, welches "aus der militaristischen Ecke" kommt und ein technisches Genie ist.

Dieses dritte Kind hilft den anderen Kindern dabei, ein Go-Kart Rennen zu gewinnen, welches eigentlich der Sohn eines reichen Fabrikanten schon "so gut wie gewonnen hat", weil ihm sein Vater mit Hilfe seines Geldes Vorteile verschafft hat.

Im dritten Teil – die Kinder sind jetzt schon am Erwachsenwerden – lernen wir Otto kennen, einen Dieb und Händler von Geodaten.

Es stellt sich immer klarer heraus, dass "die Überreichen" der wahre Gegner sind, gegen den man die Welt – ja das Universum – verteidigen muss, was die jungen Leute auch gemeinsam schaffen.

Eine Schlacht ist gewonnen, jedoch zwei der jungen Männer sterben den Heldentod, und der Kampf geht weiter.....

2 Zusammenfassung des Projektes

2.1 Arbeitstitel

Das vorgeschlagene Drehbuchprojekt wird unter dem Arbeitstitel "**Das dritte Kind**" laufen, entsprechend dem Titel der Erzählung, auf der es basiert.

Eigentlich ist es – wegen des Begräbnisses am Schluß – eine Tragödie, humorvolle Elemente sollen aber nicht fehlen – typisch "Wienerische Tragikomödie".

Bitte wenden...

Drehbuch-Projekt "Das dritte Kind" – Exposé Stand vom Jänner 2023

2.2 Vorhandener Input

Seit dem Jahr 2007 beschäftigen sich die Blogs erstersein.wordpress.com/about, zweitersein.wordpress.com/about und zuletzt letztersein.com/drehbuchseite mit der Thematik einer Trilogie.

Das führte zur Ausarbeitung von "Drehbuchskizzen" für die ersten zwei Teile der Trilogie, weiters zu **zwei Erzählungen für die ersten beiden Teile sowie zu einer Erzählung und zwei "Stichwortlisten" für den dritten Teil** (Abschluss der Erzählung war April 2022).

All dies ist im Internet unter einer "Creative Commons" Lizenz veröffentlicht¹:

HAUPT-EINSTIEG: <http://letztersein.com/drehbuchseite>

2.3 Zielgruppe

Die Zielgruppe dieses Exposé sind österreichische Produktionsfirmen, die noch nicht in die Technologie der 3D Animation eingestiegen sind, jedoch auf ein Drehbuch warten, mit dessen Hilfe das möglich ist.

Produktionsfirmen mit Berührungsängsten betreffend Creative Commons Lizenzen scheiden aus.

2.4 Umfang des Projektes

Das Projekt besteht daraus, vorerst ein Drehbuch zu entwickeln, welches auf Basis des vorhandenen Inputs (siehe Kapitel 2.2) einen Film beschreibt, die sich mit dem Inhalt des "dritten Kindes" beschäftigt.

- 1) **Prolog.....Vorgeschichte Walter und seine Familien**
- 2) **Freundschaft.....die (fast alle) Helden werden vorgestellt / ein Abenteuer**
- 3) **Die Mission (Teil 1).....Liebesgeschichte Otto/Lieserl / ein neuer Robin Hood**
- 4) **Die Mission (Teil 2 + 3)....das Abenteuer / die Tragödie / ein Neuanfang**

Kontakt

Dipl.-Ing. Christoph VALENTIN
Brunhildengasse 3/3/19
1150 Wien
[christoph\[dot\]valentin\[at\]gmx\[dot\]at](mailto:christoph[dot]valentin[at]gmx[dot]at)
Tel.: +43 678 13 14 347

¹ Das heißt noch nicht, dass auch das Drehbuch unter einer "Creative Commons" erscheinen muss.